

Statistik informiert ...

Nr. 79/2022

3. Mai 2022

Gastronomie in Hamburg in 2021

Umsätze deutlich unter Vorkrisenniveau

Die Gastronomiebetriebe Hamburgs generieren deutlich geringere Umsätze als vor der Pandemie. 2021 sanken die nominalen Umsätze verglichen mit denen des Jahres 2019 um 37,6 Prozent, so das Statistikamt Nord.

In den Restaurants der Hansestadt (inkl. Fast-Food-Restaurants, Imbissstuben und -stände, Cafés) sanken die nominalen Umsätze in diesem Zeitraum um 44,2 Prozent. Beim reinen Ausschank von Getränken (u. a. Schankwirtschaften, Bars, Diskotheken) betrug der Umsatzrückgang sogar 56,7 Prozent.

Die Zahl der Beschäftigten in der Hamburger Gastronomie sank 2021 gegenüber 2019 um 13,8 Prozent. Während der Personalrückgang in den Restaurants bei 16,4 Prozent lag, betrug er beim Getränkeausschank 27,7 Prozent.

Fachlicher Kontakt:

Benedikt Hálfdanarson
Telefon: 040 42831-2513
E-Mail: benedikt.halfdanarson@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
Twitter: @StatistikNord